NACHRICHTEN
Österreich

Nick DiSalvo entfesselt mit Delving neue Klangwelten in Innsbruck!

Nick DiSalvo präsentiert sein neues Album "All Paths Diverge" in Wien. Erleben Sie innovative Klänge zwischen Rock und Elektronik.

Innsbruck, AT - Nick DiSalvo, Frontmann der Post-Rock-Band Elder, hat mit „All Paths Diverge“ das zweite Album seines Projekts Delving veröffentlicht, das am 5. Dezember 2024 in Innsbruck vorgestellt wird. Nach dem Debüt “Hirschbrunnen” aus dem Jahr 2021, das während der Coronapandemie entstand, bringt DiSalvo nun frische Klänge und komplexere Strukturen in seine Musik ein. Die neuen Stücke sind länger, experimenteller und vereinen elektronische Elemente mit der gewohnt harten Spielweise des Künstlers, der darüber hinaus seine Liebe zur instrumentalen Musik entfaltet. Laut einem Gespräch mit **gitarrebass.de** beschreibt DiSalvo die musikalische Reise von Delving als Flucht von den Erwartungen, die an Elder geknüpft sind.

Die Kompositionen von Delving sind geprägt von Eklektizismus und einem klaren Fokus auf die instrumentalen Teile. Charakteristisch sind die dichten Klangschichten, die DiSalvo durch geschickte Nutzung von Effekten und Loops erzeugt. Seine Ideen sind vielseitig und umfassend, wie er betont: „Es gibt eine gewisse Steigerung, die ich nicht aufhalten kann“. Unterstützt von Musikern wie Michael Risberg an der Gitarre und Ingwer Boysen am Bass, wird das Live-Set zur kraftvollen Darbietung und bietet ein intensives Erlebnis, das von der überwältigenden Komplexität der Kompositionen und einem urbanen Flair geprägt ist.

Die technische Seite von „All Paths Diverge“

Im Studio nutzte DiSalvo ein relativ einfaches Setup, bestehend aus zwei Gitarren und einem begrenzten Pedalboard, um den charakteristischen Sound zu kreieren. Er betont, dass der Einsatz von digitalen Effekten in der Postproduktion für die dichte Atmosphäre der Tracks entscheidend war. Während des kreativen Prozesses legte er großen Wert darauf, die Spannung durch ständige Einführung neuer Elemente aufrechtzuerhalten. Die Technik und Kreativität hinter den Arrangements zeigen sich besonders in der Verzahnung rhythmischer Elemente und der einzigartigen Spielweise, die sowohl Einflüsse aus dem Krautrock als auch der psychedelischen Musik integriert, was DiSalvo durch Figuren wie Steve Hillage und Manuel Göttsching inspiriert wird, wie er im Gespräch mit **vienna.at** erläutert.

Mit seinen faszinierenden musikalischen Experimenten und der Möglichkeit, im Kontext seiner Live-Performance neu interpretiert zu werden, ist das Konzertereignis in Innsbruck ein Muss für Fans von progressiver und instrumentaler Musik. DiSalvos Fähigkeit, atmosphärische Klangteppiche zu schaffen, wird die Zuhörer mit Sicherheit in ihren Bann ziehen und verspricht ein unvergessliches Erlebnis.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Innsbruck, AT
Quellen	• **www.vienna.at** • **www.gitarrebass.de**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at